

Berechnung der Katzendichte am Beispiel der Stadt Billerbeck (2016)

Die Gemeindefläche von Billerbeck beträgt 90,93 km². Nach Auskunft der Gemeinde befinden sich auf Gemeindegebiet 158 landwirtschaftliche Betriebe in verschiedenen Wirtschaftsformen. Für unsere Überlegungen und Berechnungen legen wir eine durchschnittliche Zahl von 5 zu kastrierenden Katzen pro Hof zugrunde. Daraus ergibt sich eine Zahl von 790 zu kastrierende Katzen allein auf den Höfen der Stadt Billerbeck.

Hinzurechnen müssen wir etwa 25 unkastrierte Katzen, die verwildert auf dem Gelände des Ferienparks „Gut Holtmann“ leben, sowie ca. 10 Beifänge der Jäger. Macht eine Gesamtzahl von 825 zu kastrierender Katzen auf Billerbecker Gebiet.

Das entspricht einer durchschnittlichen Katzendichte im Kreis Coesfeld von 9,1 Katzen pro Quadratkilometer.

Anlage 2

Tierschutzverein Coesfeld, Dülmen u.U.e.V.

Tierheim Lette

(Einzugsgebiet: Nordkreis Coesfeld)

Jahr	Anzahl aufgenommener Katzen	...davon verwildert	... davon unkastriert	Erkrankt (bakterielle, virale und Pilz-Infektionen)	Unterernährung/ parasitärer Befall	Todes- fälle
2015	312	Keine Daten	293	260	180 / 280	39
2016	414	88	403	280	240 / 372	53

Die Zahlen sind dem Bestandsbuch des Tierheims Lette und den Behandlungsdaten des Vertragstierarztes Dr. Bernick entnommen.

Tierarztpraxis
Dr.med.vet.Dipl.-Ing.agr. A. Bernick



Wulferhooksweg 33
48653 Coesfeld-Lette

Tel.: 02546-7970

Lette, den 06.12.2017

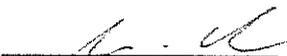
Tierärztliche Bescheinigung

Ich bestätige, dass die mir im Rahmen meiner Tätigkeit als Vertragstierarzt des Tierheims Lette, Stripperhook 51, 48653 Coesfeld, vorgestellten Katzen sich in einem hohen Grad in einem schlechten Gesundheitszustand befinden.

Die Mehrzahl der Tiere weisen Zeichen von Unter- oder Mangelernährung auf und es ist davon auszugehen, dass der parasitäre Befall (Rund- und Bandwürmer, Giardien, Ektoparasiten) der Katzen bei über 90% liegt.

Im Jahr 2015 wurden 260 Katzen wegen bakterieller und viraler Infektion sowie Pilzbefall in meiner Praxis vorgestellt und behandelt. Im Jahr 2016 waren 280 Katzen therapiebedürftig.

Ich befürworte die Einführung einer Katzenschutzverordnung nach §13b TierSchG, um die sehr hohe Populationsdichte der Katzen mit den daraus resultierenden Schmerzen, Leiden und Schäden der Tiere im Kreis Coesfeld zu verringern.


Dr. A. Bernick

Tierärztliche Praxis
Dr. A. Bernick
Wulferhooksweg 33
48653 Coesfeld-Lette
02546-7970
www.tierarzt-bernick.de